



- Endfassung -

Markt Ortenburg

Landkreis
Passau

ÄNDERUNG DER ABRUNDUNGS- bzw. ERGÄNZUNGSSATZUNG ORTSTEIL OBERIGLBACH

nach §34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB (Deckblatt Nr. 5)

VEREINFACHTES VERFAHREN
GEMÄSS §34 ABS. 6 SATZ 1 I. V. M. §13 ABS. 2 NR. 2 und NR. 3 BAUGB

- Verfahren -

1. Aufstellungsbeschluss

Der Gemeinderat des Marktes Ortenburg hat in der Sitzung am **26.05.2009** die Aufstellung der Satzung beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am **29.06.2009** ortsüblich bekannt gemacht.

2. Öffentliche Auslegung (Bürgerbeteiligung)

Die öffentliche Auslegung des Satzungsentwurfs i. d. F. vom 04.06.2009 erfolgte gemäß §34 Abs. 6 Satz 1 i. V. m. §13 Abs. 2 Nr. 2 und §3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom **09.07.2009** bis einschließlich **12.08.2009**. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte ortsüblich am **29.06.2009**.

3. Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

Die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange erfolgte gemäß §34 Abs. 6 Satz 1 i. V. m. §13 Abs. 2 Nr. 3 und §4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom **09.07.2009** bis einschließlich **12.08.2009**.

4. Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat des Marktes Ortenburg hat mit Beschluss vom 08.09.2009 die Änderung der Abrundungs- bzw. Ergänzungssatzung für den Ortsteil Oberiglbach, Teilfläche aus Grundstück Flurnummer 1345, Gemarkung Iglbach i. d. F. vom 04.06.2009 gem. §34 Abs. 6 Satz 2 i. V. m. §10 Abs. 3 BauGB als Satzung beschlossen.

Ortenburg, den 28.09.2009



(Siegel)

J. Halser
Erster Bürgermeister

5. Inkrafttreten

Der Satzungsbeschluss wurde am **28.09.2009** gemäß §34 Abs. 6 Satz 2 i. V. m. §10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht (Aushang an den gemeindlichen Bekanntmachungstafeln).
Die Abrundungs- bzw. Ergänzungssatzung tritt mit der Bekanntmachung in Kraft.

Ortenburg, den 28.09.2009



(Siegel)

J. Halser
Erster Bürgermeister

BEGRÜNDUNG

Anlass zur Änderung, Prüfung der Voraussetzungen

Auf Antrag des Grundstückseigentümers befasste sich der Bau- und Verkehrsausschuss des Marktes Ortenburg mit einer möglichen Änderung der bestehenden ABRUNDUNGS- bzw. ERGÄNZUNGSSATZUNG ORTSTEIL OBERIGLBACH (Deckblatt Nr. 5), um im Geltungsbereich dieser Satzung zusätzlich zur Dachform „Satteldach“ die Errichtung von „Walmdächern“ zu ermöglichen.

Die betreffende Fläche wurde durch Bekanntmachung vom 05.05.2008 bereits in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Oberiglbach einbezogen, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Bebauung des entsprechenden Bereiches sind also gegeben. Durch die geplante Anpassung der textlichen Festsetzung wird auch nicht vom Grundsatz abgewichen, dass sich die Zulässigkeit von Vorhaben in der im Zusammenhang bebauten Ortsteile danach richtet, ob es sich in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und das Ortsbild nicht beeinträchtigt. Die geplante Änderung wirkt demnach einer geordneten städtebaulichen Entwicklung nicht entgegen (§ 34 Abs. 5 Nr. 1 BauGB), Es handelt sich auch nicht um ein Vorhaben, welches die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung hervorrufen würde (§ 34 Abs. 5 Nr. 2 BauGB i. V. m. der Anlage 1 zum Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung). Eine Beeinträchtigung der in § 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. b) BauGB genannten Schutzgüter besteht nicht (§ 34 Abs. 5 Nr. 3 BauGB).

Aufgrund des Vorliegens der Änderungsvoraussetzungen hat der Bau- und Verkehrsausschuss des Marktes Ortenburg deshalb in seiner Sitzung am 26.05.2009 beschlossen, die Abrundungs- bzw. Ergänzungssatzung Ortsteil Oberiglbach (Deckblatt Nr. 5) zu ändern.

Änderung der ABRUNDUNGS- bzw. ERGÄNZUNGSSATZUNG ORTSTEIL OBERIGLBACH (Deckblatt Nr. 5)

Präambel:

Der Markt Ortenburg erlässt gem. § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 des Baugesetzbuches (BauGB) i. d. F. der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 24. Juni 2004 (BGBl. I S. 1359) in Verbindung mit Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO), i. d. F. der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796), geändert durch Gesetze vom 26.3.1999 (GVBl. S. 86), vom 27.12.1999 (GVBl. S. 542), vom 28.3.2000 (GVBl. S. 136), vom 24.4.2001 (GVBl. S. 140), vom 24.12.2002 (GVBl. S. 962), vom 9.7.2003 (GVBl. S. 416), vom 7.8.2003 (GVBl. S. 497), vom 26.7.2004 (GVBl. S. 272), vom 24.12.2005 (GVBl. S. 659), vom 24.12.2005 (GVBl. S. 665), vom 26.07.2006 (GVBl. S. 405), vom 08.12.2006 (GVBl. S. 975) und vom 10.04.2007 (GVBl. S. 271) folgende

Satzung:

§ 1 Änderung

Die textliche Festsetzung gemäß § 3 Nr. 2.3 der Abrundungs- bzw. Ergänzungssatzung Ortsteil Oberiglbach, Deckblatt Nr. 5, wird wie folgt geändert:

Dachform: Satteldach, Dachneigung 24 ° bis 38 °; Walmdach

§ 2 Inkrafttreten

Die Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Ortenburg, den 28.09.2009



(Siegel)

J. Halser
Erster Bürgermeister

Bekanntmachungsvermerk:

Der Satzungsbeschluss wurde am **28.09.2009** durch Anschlag an den gemeindlichen Bekanntmachungstafeln ortsüblich bekannt gemacht. Die Satzung wurde ab diesem Zeitpunkt im *Verwaltungsgebäude Unteriglbach, Zimmer Nr. 1 (Bauamt)*, während der allgemeinen Dienststunden, zur öffentlichen Einsichtnahme ausgelegt.
Die Bekanntmachung wurde am **28.09.2009** angeheftet und wird am **31.10.2009** wieder abgenommen.

Ortenburg, den 28.09.2009



(Siegel)

A handwritten signature in cursive script, reading "J. Halser".

J. Halser
Erster Bürgermeister